

Tiergesundheit und Tierwohl – Wichtiger Faktor für den wirtschaftlichen Erfolg

SMP Milchforum 2023

Nicolas Berger

11. Oktober 2023

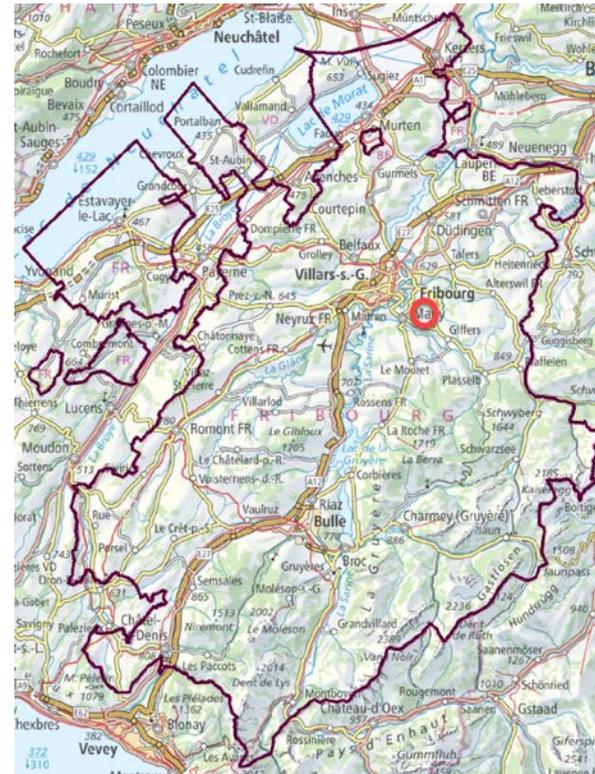


Nicolas Berger

- Nicolas Berger führt zusammen mit seinem Vater und Onkel einen Familienbetrieb in Pierrafort-scha. Die Haupttätigkeit des Betriebs liegt in der Milchproduktion, mit einem Roboterstalls.
- Neben der Milchproduktion wird auch Ackerbau mit Schwerpunkt auf Futterproduktion, Saatgetreide und Saatkartoffeln betrieben. Ein weiteres Standbein ist die Schweinemast mit 170 Mastplätzen.
- Abseits seines Landwirtschaftsbetriebs ist Nicolas Berger auch bei swissherdbook tätig, dem grössten Rindviehzuchtverband in der Schweiz. Dort fungiert er als Bereichsleiter für Datenmanagement, Finanzen und HR.

GG Berger in Pierraforttscha

- Franz, Ernst und Nicolas Berger
- 56 ha LN
- 65 Milchkühe mit Lely Roboter
- 170 Mastschweine
- Saatkartoffeln und Saatgetreide



Milchproduktion

- Milch:
 - 59 Laktationsabschlüsse
 - 9'436 kg Milch (30 bis 35 kg pro Tag)
 - 3.9% Fett
 - 3.29% Eiweiss
 - 83 ZZ
- Lebensleistung:
 - 27'650 kg Milch
 - 15.0 Milch kg/Tag
- Fruchtbarkeit:
 - 379 ZKZ (in Tage)
 - 2.0 Besamungen



Forderungen

KONSUMENTEN & LANDWIRTE

Was fordern die Konsumenten?

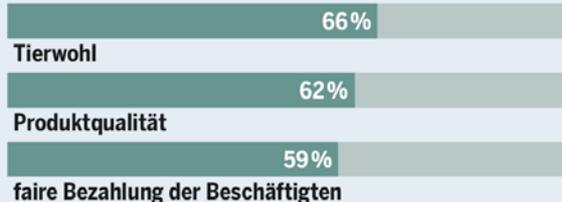
WAS DIE KUNDSCHAFT FORDERT

Umfrageergebnisse aus dem Ernährungsreport 2018 des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft

Ziele der landwirtschaftlichen Produktion sollen sein:



Von einem landwirtschaftlichen Betrieb wird erwartet:



© AGRAR-ATLAS 2019 / BMEL



Umfrageresultate und Kaufentscheide

Publiziert 1. Oktober 2023, 15:20

UNI-STUDIE

Vegan im Trend? Die Kassenzettel zeigen die Wahr- heit

Anhand von Einkaufsbelegen haben Forschende untersucht, wie viel Fleisch Schweizer Haushalte konsumieren. Das Resultat: Es ist mehr, als die Leute von sich angeben.

KOMMENTAR

Wie Konsum dem Tierwohl schadet

Das Tierwohl ist für viele Konsumentinnen und Konsumenten wichtig, das zeigen zumindest Umfrageresultate. Dass letztlich aber beim Fleischkauf doch oft der Preis entscheidet, sorgt bei Bauern für Frustration.



Chiara Stäheli

21.12.2021, 05:00 Uhr

Merken

Drucken

Teilen

Editorial

Trinkwasser- und Pestizid- Initiative: Am Abstimmungs-Tag entscheidet das Portemonnaie – Editorial von Jürg Vollmer

Trinkwasser- und Pestizid-Initiative werden am 13. Juni bachab geschickt. Der Grund liegt beim Schweizer Stimmbürger hinten rechts in der Hosentasche: Das Portemonnaie. Viele Konsumenten sind nicht bereit, für eine Landwirtschaft ohne Pflanzenschutzmittel mehr zu bezahlen, schreibt Jürg Vollmer im Editorial.

Von Jürg Vollmer
Publiziert am Donnerstag, 20. Mai 2021 07:00

Was fordern die Landwirte?

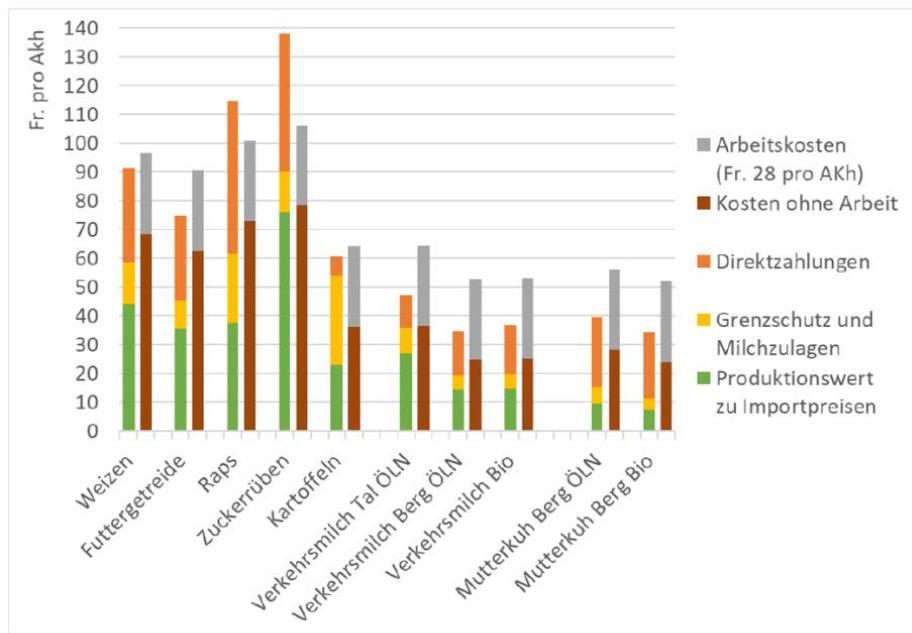
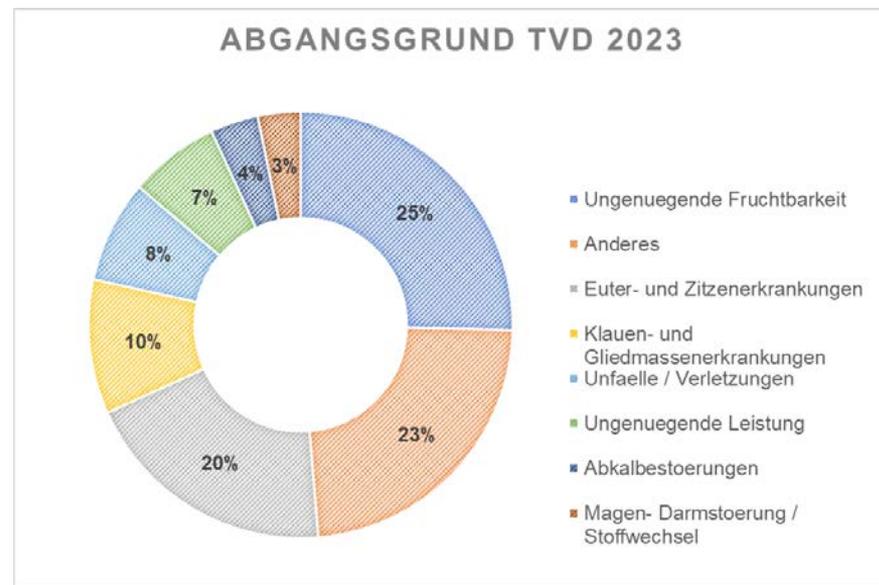


Abbildung 4: Gegenüberstellung des Erlöses und der Kosten verschiedener Betriebszweige relativ zum Arbeitszeitaufwand für die Jahre 2010-2014 (Datengrundlage: Hoop et al. 2017, OECD 2017b, Loi et al. 2016)



Lahmheit & Klauenerkrankungen

- Lahmheit & Klauenerkrankungen: 3. häufigste Abgangsursache
- Schmerzhaft & wirtschaftlicher Schaden:
 - 39 % reduzierte Fruchtbarkeit
 - 24 % Milchverluste
 - 24 % verfrühte Abgänge
 - 11 % Tierarzt-/Medikamentenkosten
 - 2 % erhöhter Arbeitsaufwand
- Durchschnittliche Kosten: 437 Franken pro Lahmheit
- Kosten variierten von 260 bis 900 Franken

Eutergesundheitskosten

Table 5: Mediane (Minima und Maxima) der jährlichen Eutergesundheitskosten pro laktierende Kuh während der Intervention (2012) in CHF.

Kostenkategorie	Kontrollgruppe		Betreute Gruppe		P-Wert zw. Gruppen
	NBK (n = 10)	PBK (n = 15)	NBB (n = 11)	PBB (n = 13)	
Verworfenen Milch	31.7 (0.0–160.1)	52.3 (3.6–204.8)	61.4 (21.5–211.0)	74.7 (3.2–142.4)	0.33
Minderproduktion	43.6 (19.8–97.8)	45.0 (17.2–70.4)	38.2 (27.0–51.4)	45.9 (27.5–82.0)	0.15
Qualitätszahlungen	0.0 (–54.2–119.4)	0.0 (–32.7–32.5)	0.0 (–20.8–33.0)	4.2 (–13.6–30.0)	0.54
Diagnostik und Behandlung	23.7 ^A (9.8–128.1)	28.9 ^A (12.7–84.4)	64.2 ^{AB} (19.6–140.9)	74.9 ^B (4.2–135.1)	0.006
Prophylaxe Trockensteller	7.4 (0.0–18.2)	10.0 (0.0–21.1)	8.1 (0.0–24.2)	8.7 (0.0–21.8)	0.81
Prophylaxe Melkutensilien	25.9 (12.8–65.6)	23.0 (0.9–60.2)	20.1 (4.5–68.1)	29.6 (3.7–68.8)	0.76
Prophylaxe Investition	-	-	20.9 (0.0–71.4)	5.3 (0.0–40.3)	0.17
Prophylaxe Arbeit	-	-	64.0 (–45.0–180.6)	89.4 (1.1–218.4)	0.62
Remontierung	19.2 (0.0–72.4)	18.7 (0.0–96.5)	30.1 (0.0–68.6)	14.5 (0.0–60.5)	0.89
Mehrarbeit	13.1 (2.7–61.9)	23.7 (5.2–70.7)	34.3 (6.8–76.6)	35.9 (5.5–67.8)	0.16
Total	194.0 ^{BC} (76.9–544.2)	190.7 ^A (139.9–566.3)	358.0 ^{BC} (243.4–606.6)	418.4 ^B (230.2–587.7)	0.001

Unterschiedliche Indizes ^{A-D} innerhalb der gleichen Zeile kennzeichnen signifikante Unterschiede (P < 0.05) zwischen den Gruppen.

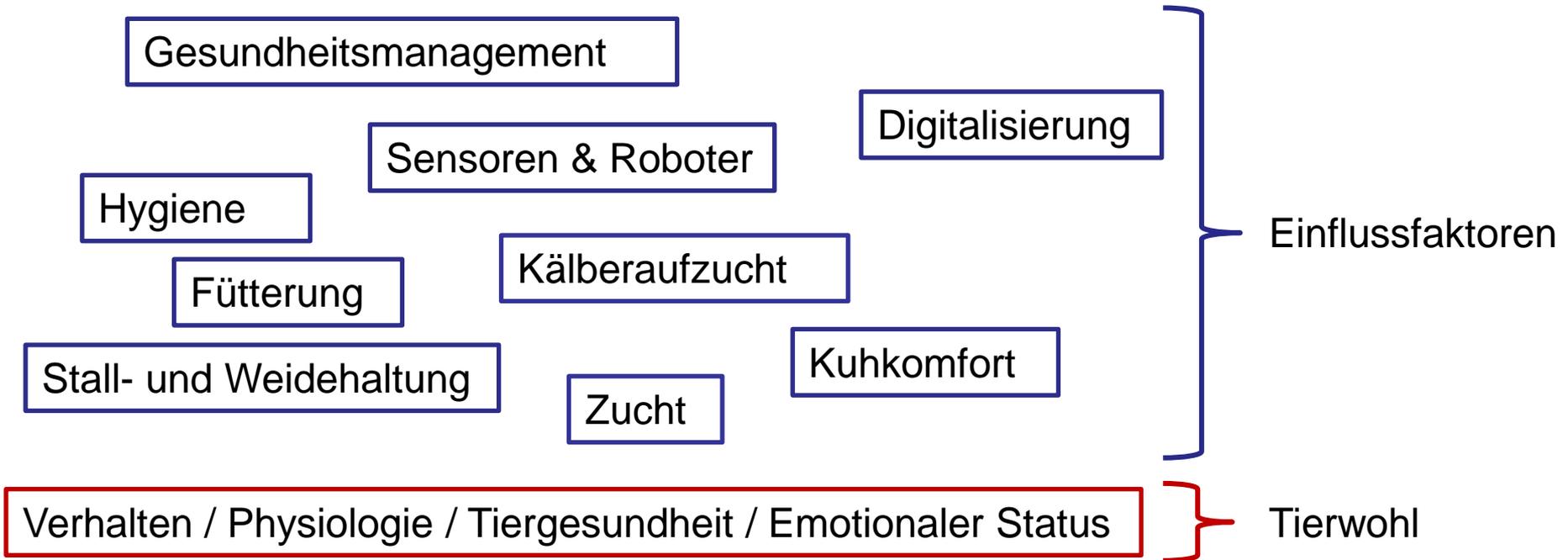
Überblick

TIERWOHL & TIERGESUNDHEIT

Woran kann man Tierwohl messen?

- Tierwohl ≠ Tiergesundheit
- Anforderungen des Animal Welfare Committee (AWC)
 - Freiheit von Hunger und Durst
 - Freiheit von ungeeigneter Unterbringung
 - Freiheit von Schmerzen, Verletzungen und Krankheit
 - Freiheit zur Ausübung des art eigenen Verhaltens
 - Freiheit von Angst und seelischer Belastung
- Ein konkretes Zeichen für Tierwohl ist zum Beispiel eine hohe Milchleistung, denn sie ist abhängig davon, dass die Kühe gesund und zufrieden sind.

Tierwohl als multidimensionales Resultat einer Vielzahl von Faktoren



Tierwohl

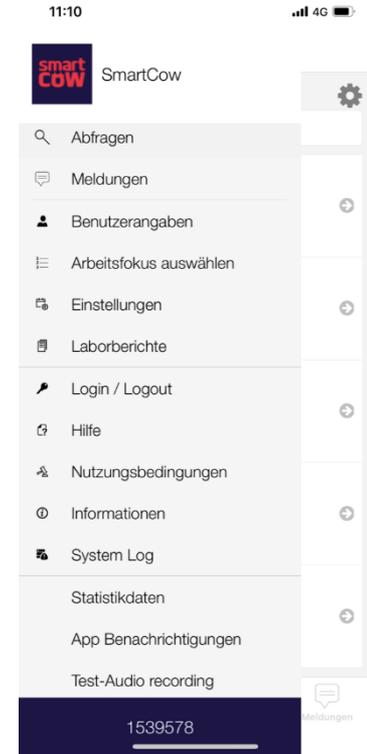
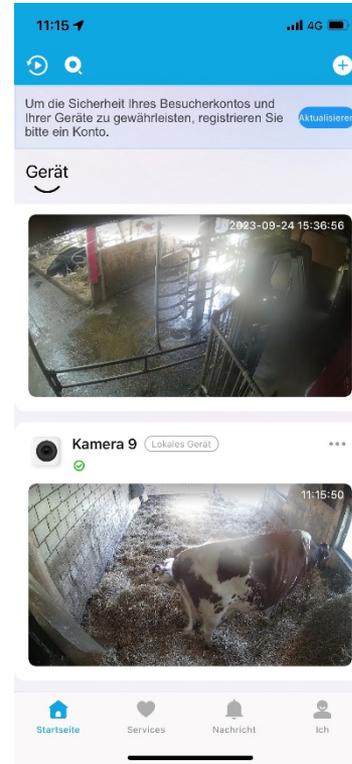
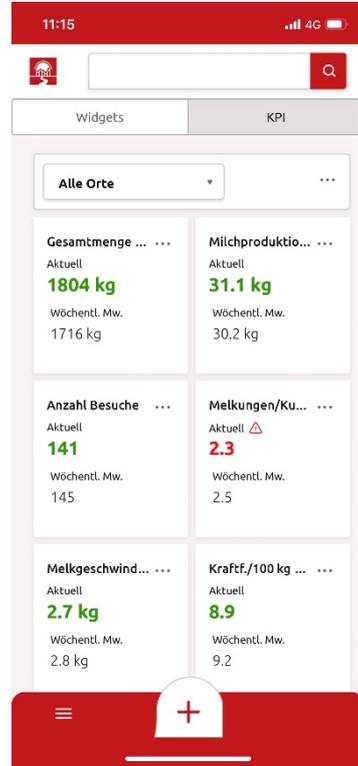
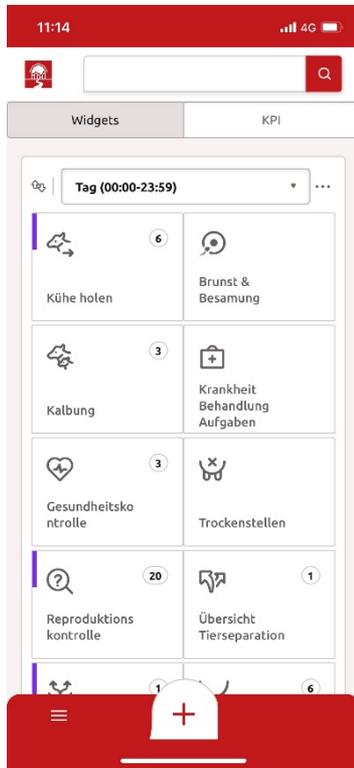
MANAGEMENT DER EINFLUSS- FAKTOREN

Sensoren & Roboter

- Automatisches Melken
- Erkennung Kranker Tiere (Künstliche Intelligenz)
 - Leitfähigkeit
 - Milchtemperatur
 - Wiederkauen
 - Milchleistung
- Brunsterkennung mit Sensoren
- Wiederkauüberwachungssystem
- Kameras

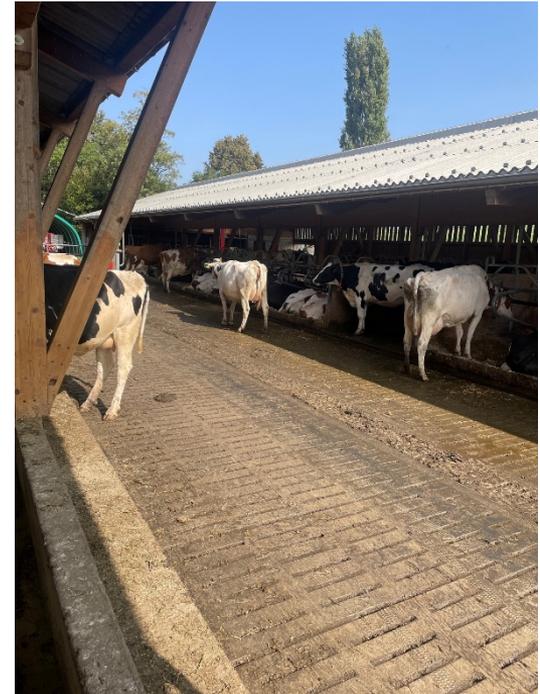


Digitalisierung



Stall- und Weidehaltung

- Laufstall mit grosszügigem Laufhof
- Freier Kuhverkehr
- Täglicher Auslauf (Raus)
- Weidetor



Kuhkomfort

- Tiefstroh Boxen
- Abkalbebox
- Gummimatten in Quergängen und vor Roboter
- Kratzbürste
- Wasser und Futter
- Sprinkleranlage gegen Hitzestress

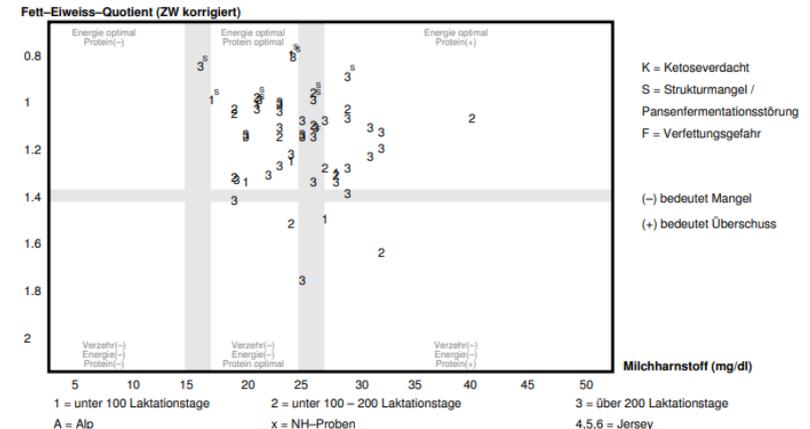


Kälberaufzucht

- Kolostrum Versorgung
- Tränkeautomat
- Gruppenhaltung mit Auslauf
- Lüftung
- Zucht auf Hornlosigkeit

Fütterung

- Betriebseigene Futtergrundlage
- Futtervorlage (TMR)
- Leistungsgerechte Fütterung (Krafftfutter im Roboter)
- Milchanalyse
- Futterberater



Hygiene

- Kalkstrohmattmatratze
- Regelmässige Boxenpflege
- Dampfreinigung nach jedem Melken
- Sauberes Wasser & Futter
- Spaltenreiniger mit Lely Discovery
- Gülleschieber in Laufgang

Gesundheitsmanagement

- Bestandesbetreuung
- Selektives Trockenstellen
- Regelmässige Klauenpflege
- Transitionsphase



Gesundheitsportal
 15.05.2023, Berger Faser + Einzel, Strasse Pflanzhof 19, 1220 Farnalporche

15.05.2023

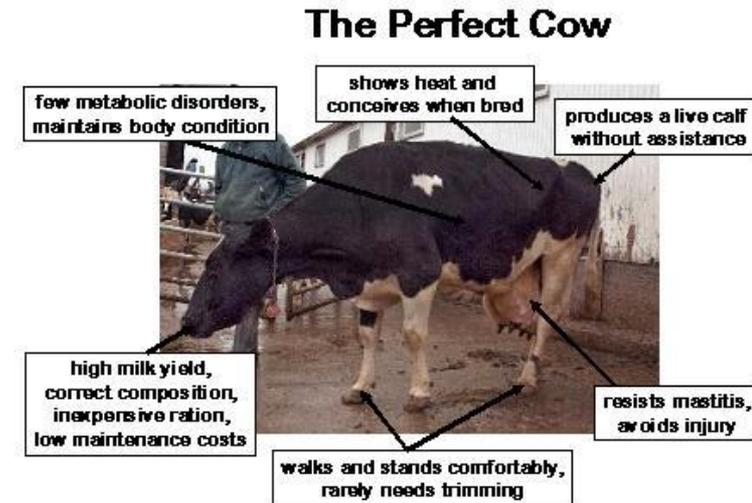
Untergruppen: Bestandesbetreuung | Temperatur | Wasser | Medienhistorie | Fütterung | Milchleistung | Anzeichen | Fütterung

Titel: Tiere | Bediener: 21.11.2022 | 20.09.2023 | Organismus | ...Wählen... | Einzelne Tiere | Aktionen | Drucken

Einzelnummer	Letzte Behandlung	ML	Stamm	TKG	GS Position	Einzel	Beh. Pers.	Tierdaten	Handelname	Milchleistungen	Milch Ausl. / Liter	AMM/APP	Acetoth/Milch / Ferkel / Organe / Infektions	Fingert / Milch	Fingert / Organe / Pathogen
29.04.2023	29.04.2023	1	ANHO	OH 120 1463 2525.1	Elder, K., et al.	Trockenstellen Ende Laktation	Berger Faser + Einzel	20.04.2023/20.04.2023	Chlorin-Rub 40 %	14.4 g	4.0 3h	1	40.0 / 40.0 / 40.0 / 40.0	09.06.23	09.06.23
29.05.2023	29.05.2023	78	RADKA	OH 120 1272 4113.0	Elder	Trockenstellen Ende Laktation	Berger Faser + Einzel	20.03.2023/20.03.2023	Chlorin-Rub 40 %	14.4 g	4.0 3h	1	40.0 / 40.0 / 40.0 / 40.0	18.05.23	18.05.23
29.05.2023	29.05.2023	78	IBS	OH 120 1272 4100.0	Ahnwoge, Heu-Krauskü, Lymphknoten und sonstige Erkrankungen	Ahnwoge-Krankungen, Lungenentzündung, Endometrit	Berger Faser + Einzel								
27.05.2023	27.05.2023		FABIA	OH 120 1289 2778.8	Ahnwoge, Heu-Krauskü, Lymphknoten und sonstige Erkrankungen	Ahnwoge-Krankungen, Lungenentzündung, Endometrit	Berger Faser + Einzel								
22.01.2023	22.01.2023	38	IBS	OH 120 1272 4100.0	Ahnwoge, Heu-Krauskü, Lymphknoten und sonstige Erkrankungen	Ahnwoge-Krankungen, Lungenentzündung, Endometrit	Berger Faser + Einzel								
15.03.2023	15.03.2023	26	BOKA	OH 120 1462 2719.0	Bewegungsstörung und Rumpf	Kläuse / Chlamydiae / Mastitis, Endometrit / Mastitis	Berger Faser + Einzel								
14.03.2023	14.03.2023		FIDINA	OH 120 1889 2778.7	Ahnwoge, Heu-Krauskü, Lymphknoten und sonstige Erkrankungen	Ahnwoge-Krankungen, Lungenentzündung, Endometrit	Berger Faser + Einzel								
14.03.2023	14.03.2023		ELKTRIO	OH 120 1932 8008.4	Ahnwoge, Heu-Krauskü, Lymphknoten und sonstige Erkrankungen	Ahnwoge-Krankungen, Lungenentzündung, Endometrit	Berger Faser + Einzel								

Zucht

- Typisierung aller Tiere
- 50% gesexete Besamungen (RH/HO)
- 50% Mast Besamungen (Angus)
- Zuchtziele:
 - Fett kg und Eiweiss kg
 - Zellzahlen
 - Fruchtbarkeit
 - Euter, Zitzen und Gliedmassen
 - Hornlos



Fazit

**WUNSCH AN ALLE AKTEURE DER
MILCHWIRTSCHAFT**

Nicht immer ist das, was draufsteht, auch drin.!

Laufstall

Hochleistung

Vollweide

Anbindestall

Low-Input

Ausstellungen

Nicht immer ist das, was draufsteht, auch drin.!



Tierwohl ist nicht ein Label!





Roboter begeistern nicht nur Kühe. Danke!

